



Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

**Ausnahmsweise Zulassung zur Eichung
GZ 3912/2008
vom 3. Februar 2009**

Schallpegelmesser
der Bauart NOR 140 der Firma Norsonic A.S.
1. Änderung der Zulassung 1522/2008

1. Antragsteller und Hersteller

1.1. Antragsteller

Ing. Wolfgang Fellner Gesellschaft m.b.H.

Cizekplatz 4

A-1220 Wien

1.2. Hersteller

Norsonic A.S.

Gunnersbratan 2

N-3408 Tranby

Norwegen

2. Zulassungsbezeichnung

OE 08

s 010

3. Beschreibung

Der Schallpegelmesser der Klasse 0,7 ist ein integrierendes Messgerät zur Bestimmung des Schalldruckpegels und der davon abgeleiteten Größen.

Der Schallpegelmesser ist auch mit der Softwareversion Appl. 1.2.4276 und System 1.2.2952 zur Eichung zugelassen.

Der Schallpegelmesser entspricht in den wesentlichen Punkten auch IEC 60651 Klasse 1, IEC 60804 Klasse 1 und IEC 61672 Klasse 1.

Die Terz- und Oktavfilter sind mit Mittenfrequenzen 10 Hz und größer nach IEC 61260 Klasse 1 zur Eichung zugelassen.

Weiters ist der Schallpegelmesser auch mit dem Vorverstärker 26 AC von GRAS sowie den Mikrofonen 40 AF von GRAS, 4165 von B&K sowie 4190 von B&K zur Eichung zugelassen.

Die Zulassungsbezeichnung bleibt unverändert.

4. Besondere Bestimmungen

4.1. Messbereich

Mikrofonbauart	Untere Grenze des Messbereiches in dB			Pegel des Spitzenwertes des maximal messbaren Schalldruckes in dB
	Bewertung			
	A	C	Z	
Norsonic 1225	24	30	40	137
GRAS 40 AS	24	30	40	137
GRAS 40 AF	24	30	40	137
B&K 4165	24	30	40	137
B&K 4190	24	30	40	137

4.2. Aufschriften

4.2.1. Auf dem Gehäuse des Schallpegelmessers müssen folgende Aufschriften vorhanden sein:

1. Name oder Zeichen des Herstellers des Schallpegelmessers
2. Bauart, Fabrikationsnummer des Schallpegelmessers
3. Bezeichnung der Klasse des Schallpegelmessers
4. Zulassungsbezeichnung
5. "Nur Schalldruckpegelmesseinrichtung geeicht und wenn vorhanden Terz- und Oktavfilter 10 Hz und größer nach IEC 61260 Kl. 1 geeicht".
6. "Filter in Stellung 1/1 w und 1/3 w nicht geeicht"
7. "Geeicht mit Software Appl., System"

4.2.2. Die Aufschriften am Vorverstärker, Mikrofon und wetterfester Mikrofoneinheit bleiben unverändert.

4.3. Verwendungsbestimmungen

Der Schallpegelmesser ist vor jeder Messreihe mit einer geeichten Prüfschallquelle der Klasse 0,3, die für die Anwendung an Mikrofonen der unter Punkt 4.1. angegebenen Bauarten zugelassen ist, zu justieren.

Wird als Mikrofon die wetterfeste Mikrofoneinheit Bauart G.R.A.S 41 AL verwendet, ist der Schallpegelmesser mit einer geeichten Prüfschallquelle Bauart Norsonic 1253 zu kalibrieren. Zur Kalibrierung ist der Kalibrieradapter G.R.A.S RA 0010 zu verwenden.

5. Eichtechnische Prüfung und Stempelung

- 5.1. Der Schallpegelmesser ist mit sämtlichem Zubehör zur Eichung vorzulegen.
- 5.2. Eichstempel werden auf dem Schallpegelmesser – Grundgerät, auf dem Vorverstärker, auf dem Mikrofon und wenn vorhanden auf der wetterfesten Mikrofoneinheit angebracht. Das Gehäuse des Schallpegelmessers wird gegen Öffnen gesichert. Die Klebetiketten, welche die Aufschriften tragen, sind gegen Austausch zu sichern.